Presseinformation

Beratungsleistung zur Nachhaltigkeit ausgebaut

Umwelt im Blick: Ardex setzt auf Nachhaltigkeit – in vielen Bereichen

Witten, 6. Februar 2018. Nachhaltigkeit: Auch im Bau-Gewerbe ist dieses Thema in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden – und beispielsweise der Ruf nach umweltfreundlichen und schadstoffarmen Werkstoffen lauter. Ardex sieht sich schon lange in der Verantwortung, sowohl ökologische als auch ökonomische und soziale Anforderungen zu erfüllen. Viele Produkte zielen auf den Schutz des Klimas und der Natur sowie den sorgsamen Umgang mit Ressourcen. „Wir erweitern unser Sortiment stetig um emissionsarme, umweltschonende Produkte. Denn die Gesundheit der Verarbeiter und natürlich der späteren Bewohner steht für uns ganz klar im Mittelpunkt“, sagt Dr. Julia Soldat, Referentin für nachhaltiges Bauen. Um den Beratungsservice im nachhaltigen Bauen weiter auszubauen, hat die Nachhaltigkeitsexpertin bereits im vergangenen Jahr die Ausbildung als DGNB Consultant der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen erfolgreich abgeschlossen.

Menschen verbringen immer mehr Zeit in Innenräumen – und zusätzlich werden Häuser immer luftdichter. Umso wichtiger ist es, dass an Wand und Boden verarbeitete Werkstoffe keine gesundheitsschädlichen Emissionen verursachen. Das Klassifizierungssystem EMICODE® ist schon seit Langem der Maßstab für Verbraucherschutz, Arbeitsschutz und Umweltschutz. Ardex gehört zu den Unternehmen, die ihre Bauwerkstoffe nach diesem standardisierten Verfahren überprüfen lassen. „Die überprüften Produkte müssen strenge Grenzwerte einhalten, um mit den Siegeln EC 1 oder EC 1PLUS als sehr emissionsarm zertifiziert zu werden“, sagt Dr. Julia Soldat. Als Gründungsmitglied der GEV (Gemeinschaft EmissionskontroIlierte Verlegewerkstoffe) bietet Ardex allein in Deutschland bereits mehr als 90 Prozent der Produkte an, die als besonders emissionsarm zertifiziert sind.

**Innovative Produkte für den nachhaltigen Einsatz**Ganz einfach haben es Verarbeiter beim Thema Nachhaltigkeit nicht: Kunden erwarten gleichermaßen hochwertige Handwerksleistungen und perfekt verarbeitete Materialien. Aus diesem Grund setzt Ardex viel daran, stetig neue Produkte zu entwickeln, die einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit liefern. „Wir erproben beispielsweise den Einsatz naturbasierter und nachwachsender Rohstoffe für unsere Produkte“, sagt Dr. Julia Soldat. Mit dem hochmodernen Forschungs- und Entwicklungszentrum hat Ardex ideale Bedingungen für Top-Innovationen geschaffen.

Zertifizierte Systeme für messbare Nachhaltigkeit
Auch wenn ökologische Produkte verarbeitet wurden, lässt sich ein nachhaltiges Gebäude auf den ersten Blick gar nicht erkennen. „Daher ist es entscheidend, Nachhaltigkeit messbar zu gestalten und vor allem transparent zu kommunizieren“, sagt Dr. Julia Soldat. „Denn die Nachfragen wachsen stetig: Handwerker und Architekten melden sich bei unserem Außendienst, auch Endkunden sind dahingehend sensibler geworden. Daher war für uns der Ausbau des Beratungsservice ein logischer und wichtiger Schritt.“

Doch obwohl das Interesse immer größer wird, ist Handwerkern und Verbrauchern nicht immer klar, was Nachhaltigkeit bei Produkten oder beim Bauen genau bedeutet. „Welche Anforderungen sich hinter dem Begriff ‚Nachhaltiges Bauen’ verbergen, wird durch die Verwendung von Gebäudezertifizierungssystemen messbar und bewertbar. Und einen umfassenden Überblick über unsere nachhaltigen Bauprodukte liefern unsere Nachhaltigkeitsblätter, die wir seit vergangenem Jahr anbieten.“ Die Nachhaltigkeitsblätter enthalten die wichtigsten Umweltleistungen eines Produktes. Sie bieten einen schnellen Überblick über Informationen zu Emissionen, Umweltproduktdeklarationen (EPDs) sowie welchen Beitrag das jeweilige Produkt in den aufgeführten Gebäudezertifizierungssystemen, wie nach DGNB oder LEED, leistet. Interessierte finden die Ardex Nachhaltigkeitsblätter auf [www.ardex.de/service/nachhaltigkeit](http://www.ardex.de/service/nachhaltigkeit) oder in der Ardex App.

Über Ardex

Die Ardex GmbH ist einer der Weltmarktführer bei hochwertigen bauchemischen Spezialbaustoffen. Als Gesellschaft in Familienbesitz verfolgt das Unternehmen seit mehr als 65 Jahren einen nachhaltigen Wachstumskurs. Die Ardex-Gruppe beschäftigt heute über 2.700 Mitarbeiter und ist in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten präsent, im Kernmarkt Europa nahezu flächendeckend. Mit mehr als zehn großen Marken erwirtschaftet Ardex weltweit einen Gesamtumsatz von mehr als 720 Millionen Euro.

Presseanfragen bitte an:

Ardex GmbH

c/o Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, 61352 Bad Homburg

Tel. 06172 9022-131, ardex@arts-others.de